

Bona Edge

Gebrauchsanweisung und Sicherheitshinweise



AM0003135 | AM0003196 | AMO230009.3 | AMO230010.3 |
AMO230018.3

Bona[®]

Index

1. Technische Daten	3
2. Sicherheitshinweise	3-6
3. Reparaturen, Kundendienst und Wartung	7
a. Wartung	7
b. Ersatzteile und Explosionszeichnungen	7
4. Garantie	8
5. Allgemeine Informationen zu Bona Edge	9
6. Handling	9-16
a. Gebrauch der Maschine	9
b. Arbeitsverfahren	9
c. Montage und Austausch des Staubsacks	9
d. Starten	9
e. Einstellung der Räder	10
f. Einstellung des Griffs	10
g. Staubaufnahme	10
h. Austausch des Schleifmaterials	11
i. Austausch des Zahnriemens, 220 mm und 330 mm Arm	12
j. Austausch des Zahnriemens, 130 mm Arm	13-14
k. Anderen Arm benutzen	14
l. Austausch der Bürsten	15
m. Stundenzähler	15
n. Austausch der Halogenlampe	16
o. Austausch der Räder	16
7. Fehlersuche	17
8. Hersteller	17
9. EU-Konformitätserklärung	18

TECHNISCHE DATEN

Bona AB Sweden www.bona.com made in Sweden				CE
Machine type Floor sander Bona Edge AMO2300oc.3	Year-week	Motor power: 2,0 kW	Insulation F	
Machine No:	Voltage: 230 V 50 Hz	Rated current: 10,0 A	Weight: 13,5 kg	

	EU	USA
Motor typ:	einphasig	einphasig
Spannung (+/- 10%):	230 V	115 V
Frequenz:	50 Hz	60 Hz
Leistung:	2,0 kW	2,68 PS
Nennstrom:	10 A	15 A
Empfohlene Sicherungen:	10 A	20 A
Schutzklasse:	F	F
Sicherheitsklasse:	IP 54	IP 54
Drehzahl der Schleifscheibe:	ca. 3.000 U/min bei normaler Last	ca. 3.000 U/min bei normaler Last
Beleuchtung:	20 W Halogen	20 W Halogen
Gesamtgewicht:	12,5 kg – 15,5 kg	27,5 lbs – 34 lbs
Staubausstrag:	< 1 mg/m ³ Luft	< 1 mg/m ³ Luft
Schleifscheibendurchmesser :	178 mm	7"
Länge des Schleifarms:	130 mm, 220 mm alt. 330 mm	5", 9" oder 13"
Höhe des Schleifarms:	51mm	~2"
Stundenzähler	99 999 Stunden	99 999 Stunden

Lärmmessung nach SS-EN ISO 3746:1995 und SS-EN ISO 11202:1995:			
	Körnung 80		
Schalldruckpegel:	91,6 dB(A)		
Schalleffektpegel:	98,2 dB		
Schwingungsmessung nach SS-EN ISO 5349-2:2001:			
	X	Y	Z
Schwingung RMS (m/s ²)	1,1	1,1	0,8
Schwingungen Vektorsumme (m/s ²)	1,7		
<small>Gemäß dem verwendeten Standard SS-EN ISO 3746:1995 ist die größte Standardabweichung für Reproduktion mit 3 dB definiert, nach ISO 7574-1. Nach der Schwedischen Arbeitsumgebungsaufsicht liegt die Messunsicherheit bei Schwingungsmessungen schätzungsweise bei 20-40%. Dabei trägt vor allem die Übertragung der Schwingungen zum Beschleunigungsmessgerät zur Messunsicherheit bei.</small>			

Wir beglückwünschen Sie zu Ihrer neuen Bona Edge-Schleifmaschine.

Lesen Sie die Gebrauchsanweisung aufmerksam durch, ehe Sie mit der Maschine zu arbeiten beginnen. Bei Unklarheiten wenden Sie sich an einen Fachhändler Ihres Vertrauens oder direkt an Bona AB.

Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise aufmerksam durchlesen und Mitarbeiter sowie Benutzer informieren, damit niemand durch den Gebrauch der Maschine verletzt wird. Danach die Anleitung bitte sorgfältig aufbewahren!

Der Hersteller haftet nicht für Verletzungen oder Sachschäden, die auf unvorschriftsmäßigen Gebrauch der Maschine zurückzuführen sind!

Die Maschine ist nur für das Schleifen von Holzböden vorgesehen!

Die Maschine darf nur von autorisierten Personen benutzt werden, die in die Funktionen der Maschine eingewiesen wurden.

Spannung: Vor dem Starten der Maschine sicherstellen, dass die auf dem Typenschild der Maschine angegebene Spannung mit der Netzspannung übereinstimmt.

HINWEIS! Unabdingbare Voraussetzung für den Gebrauch der Maschine ist, dass die Gebrauchsanweisung gelesen und verstanden wurde.



GEFAHR bedeutet, dass Ihnen oder anderen Personen schwere oder sogar tödliche Verletzungen drohen, wenn Hinweise an der Maschine oder in der Gebrauchsanweisung, die mit dem Hinweis **GEFAHR** kenntlich gemacht wurden, ignoriert werden. Die Gebrauchsanweisung muss vor Gebrauch der Maschine komplett durchgelesen werden.



WARNUNG bedeutet, dass Ihnen oder anderen Personen Verletzungen drohen, wenn Hinweise an der Maschine oder in der Gebrauchsanweisung, die mit dem Hinweis **WARNUNG** kenntlich gemacht wurden, ignoriert werden. Wenn Hinweise übergangen werden, die mit **WARNUNG** kenntlich gemacht sind, besteht die Gefahr, dass die Maschine oder andere Sachgegenstände beschädigt werden.



Im schlimmsten Fall kann ein Staub-Luft-Gemisch explodieren. Schleifen von Holzböden kann zu Explosionsgefahr in der Umgebung führen. Die Sicherheitsvorschriften sind **unbedingt** einzuhalten. Feuerzeuge, Kontrolllampen und alle anderen Zündquellen können Explosionen verursachen, wenn sie betätigt werden oder aktiv sind, während in der Umgebung geschliffen wird. Alle Zündquellen müssen gelöscht oder, sofern möglich, komplett aus dem Arbeitsbereich entfernt werden.

In schlecht belüfteten Arbeitsbereichen kann eine explosionsgefährdete Umgebung entstehen, wenn bestimmte entzündliche Materialien, z. B. Lösungsmittel, Verdüner, Alkohol, Treibstoff, bestimmte Poliermittel, Holzstaub und andere brennbare Stoffe in der Luft vorhanden sind. Leicht brennbare Materialien und Dämpfe können durch Bodenschleifmaschinen entzündet werden. Die Entzündlichkeit aller verwendeten Chemikalien muss mithilfe der Herstellerangaben bestimmt werden. Auf ausreichende Belüftung des Arbeitsbereiches achten.

Staubstreck ausleeren, wenn er zu einem Drittel gefüllt ist. Nach Abschluss der Schleifarbeiten muss der Staubstreck ausgeleert und der Inhalt wegen der Brandgefahr an einem sicheren Ort im Freien aufbewahrt werden. Niemals einen Staubstreck mit Schleifstaub unbeaufsichtigt lassen. Niemals den Inhalt in offenes Feuer ausleeren.

Wenn ein Metallteil (z. B. ein Nagel) angeschliffen wird, können Funken entstehen und es kann zu einer Explosion oder einem Brand kommen. Metallteile mit einem Hammer einklopfen, ehe der Boden geschliffen wird. Immer einen **Feuerlöscher (ABC-Feuerlöscher oder Wasser)** parat stellen.

Der Gebrauch einer unvollständigen oder nicht komplett montierten Maschine kann zu Verletzungen oder Beschädigung von Sachgegenständen führen. Niemals diese Maschinen benutzen, wenn sie noch nicht voll gerüstet sind. Sicherstellen, dass alle Befestigungsvorrichtungen sicher befestigt sind. Einstellung entsprechend den Maschinenspezifikationen vornehmen.

HINWEIS! Masseleitung im Netzkabel niemals entfernen oder deaktivieren. Wenn die Masseleitung fehlt oder wenn Sie mutmaßen, dass die Erdung nicht in Ordnung ist, wenden Sie sich an einen Elektriker.

Es besteht Stromschlagrisiko, wenn die Maschine an einem Stromkreis angeschlossen ist, der immer wieder unterbrocht oder zu klein dimensioniert ist. Lassen Sie Sicherung, Schalter oder Stromversorgung von einem qualifizierten Elektriker überprüfen.

Die Bedienperson oder andere anwesende Personen können verletzt werden, wenn die Stromversorgung zur Maschine angesteckt ist, während Wartungsarbeiten durchgeführt werden. Netzkabel immer aus der Steckdose ziehen.

Es besteht Verletzungsrisiko, wenn die Schleifmaschine über das Netzkabel fährt und das Netzkabel beschädigt. Sicherstellen, dass das Netzkabel nicht von der Schleifwalze berührt wird. Netzkabel über die Maschine heben und immer vom Netzkabel weg schleifen.

Immer einen FI-Stecker benutzen, der die Stromzufuhr im Falle eines Fehlers im elektrischen System oder Verlängerungskabel sofort unterbricht.

Um ein versehentliches Starten der Maschine zu verhindern, muss das Netzkabel entfernt werden, wenn die Maschine nicht benutzt wird oder gewartet wird.

Bei Gebrauch der Maschine trotz beschädigtem Netzkabel besteht Stromschlaggefahr. Maschine nicht am Netzkabel tragen. Bewegte Teile der Maschine können schwere Verletzungen und/oder Sachschäden verursachen. Hände, Füße und lose Kleidung von allen bewegten Teilen der Schleifmaschine fernhalten.

Wenn eine Bodenschleifmaschine ohne Schutzabdeckungen benutzt wird, kann es zu Verletzungen oder Sachbeschädigungen kommen.

Die Bedienperson oder andere anwesende Personen können verletzt werden, wenn die Stromversorgung zur Maschine angesteckt ist, während Wartungsarbeiten ausgeführt werden oder ein Werkzeug gewechselt wird.



Schleifstäube (z. B. Bleirot, bestimmte Holzarten und Metalle) sind gesundheitsgefährlich. Aus diesem Grund muss bei Schleifarbeiten eine Atemschutzmaske der Klasse P2 oder besser benutzt werden.

Zum Schutz vor Augenverletzungen und/oder Körperverletzungen muss bei Schleifarbeiten immer Schutzkleidung und/oder Schutzausrüstung getragen werden. Schutzbrille, Gehörschutz und eine Atemschutzmaske der Klasse P2 oder besser sind beim Schleifen obligatorisch.



Speziellen Holzstaubsauger mit einer Leistung von mindestens 245 m³/h verwenden, um den Staub in der Umgebung zu minimieren. Für optimale Resultate empfehlen wir das Bona DCS-System.
Aufgesammelten Holzschleifstaub sicher verwahren, es besteht Explosionsgefahr! Holzschleifstaub niemals unbeaufsichtigt lassen.

Immer einen **Feuerlöscher (ABC-Feuerlöscher oder Wasser)** parat stellen.

Darauf achten, dass die Maschine während des Transports nicht beschädigt wird.

Vorsicht mit Netzkabeln. Sicherstellen, dass das Netzkabel die richtige Länge hat (siehe Zubehörliste). Niemals eine Maschine am Netzkabel tragen. Netzkabel niemals durch ruckartiges Ziehen aus der Maschine oder Netzsteckdose ziehen. Netzkabel vor Wärme, Öl und scharfen Kanten schützen. Netzkabel mit einer Länge über 10 m sollten nicht verwendet werden.

Netzkabel von der Maschine trennen, wenn die Maschine nicht benutzt wird. Sicherstellen, dass die Maschine nicht versehentlich startet. Niemals eine angeschlossene Maschine tragen. Sicherstellen, dass der Schalter nicht eingeschaltet ist, wenn die Maschine an einer Netzsteckdose angesteckt wird. Maschine niemals benutzen, wenn der Startgriff nicht einwandfrei funktioniert.

Maschine regelmäßig kontrollieren. Beschädigte Teile sofort ersetzen. Bei Bedarf den Hersteller oder einen von ihm autorisierten Händler bzw. eine Servicefirma kontaktieren Hinweis! Da diese Maschine in verschiedener Hinsicht einzigartig ist, dürfen nur Originalersatzteile und Originalzubehör von Bona verwendet werden. Bei Gebrauch anderer Teile kann es zu Verletzungen und/oder Schäden an der Maschine kommen.

Sicherstellen, dass die Maschine immer in einwandfreiem Zustand ist. Aus Gründen der Gebrauchssicherheit muss die Maschine sauber gehalten werden. Anweisungen für den Austausch von Zubehörteilen befolgen. Netzkabel regelmäßig kontrollieren. Defekte Teile reparieren oder austauschen.

Maschine an einem trockenen und verschließbaren Ort lagern, wenn sie nicht benutzt wird.

Maschine niemals ohne Werkzeug starten. Vor Beginn der Schleifarbeiten unbedingt die korrekte Einstellung des Schleifpapiers überprüfen. Handgriff sauber und frei von Fett halten.

Unbefugte vom Arbeitsplatz fernhalten. Sicherstellen, dass Unbefugte nicht an Maschine oder Netzkabel hantieren. Maschine nicht missbräuchlich verwenden. Die Maschine funktioniert am besten, wenn sie nach ihrer Kapazität und ihrem Arbeitsvermögen eingesetzt wird. Motor bei hoher Beanspruchung immer wieder „ausruhen“ lassen. Der Motor kann besser auskühlen, und die Lebensdauer steigt. Sicherungen mit der für den Motor korrekten Amperezahl verwenden. Maschine niemals für andere Zwecke als das Schleifen, Polieren oder Ölen von Holzböden einsetzen.

Wartungs- und Reparaturarbeiten, die von nicht autorisierten Personen durchgeführt werden, können zu Sachschäden oder Unfällen führen. Wenn Wartungs- oder Reparaturarbeiten durch nicht autorisierte Personen durchgeführt werden, wird die Garantie ungültig. Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur von Bona selbst oder von Händlern, die von Bona für diese Arbeiten autorisiert wurden, durchgeführt werden.

Vorsicht beim Arbeiten. Gesunden Menschenverstand benutzen. Niemals die Maschine bedienen, wenn Sie müde sind, Alkohol getrunken haben oder Medikamente eingenommen haben, die Ihr Urteilsvermögen oder die Kontrolle über Ihren Körper einschränken können. Aufgrund der erhöhten Brandgefahr durch Schleifstaub besteht beim Schleifen absolutes Rauchverbot.

**Immer einen FI-Schalter
benutzen!**



Reparaturen, Kundendienst und Wartung

Wartung

Bona Edge ist eine hochwertige Maschine, die werkseitig vor Auslieferung einer strengen Qualitäts- und Funktionskontrolle unterzogen wurde. Elektrische und mechanische Teile unterliegen im Gebrauch einem natürlichen Verschleiß.

Um die Maschine in einem sicheren und funktionierenden Zustand zu erhalten, muss alle 250 Betriebsstunden oder mindestens einmal pro Jahr eine Wartung durchgeführt werden. Diese Wartung umfasst die Kontrolle der Räder, Kabelhalterung, Motor, Spannvorrichtung, Schleifwalze und die Funktion der Handgriffstange.

Es dürfen nur Originalteile von Bona verwendet werden. Die Maschine ist einmalig, jedes Nicht-Originalteil kann die Sicherheitsfunktionen beeinträchtigen. Vor Reinigungs- oder Wartungsarbeiten an der Maschine, wenn Werkzeuge gewechselt oder Ersatzteile ausgetauscht werden, unbedingt das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.

Wenn Sie uns wegen Fehlern oder Ersatzteilen kontaktieren, geben Sie immer den Typ und die Seriennummer Ihrer Maschine an.

Diese Informationen sind auf dem Typenschild der Maschine angegeben.

Die Maschine darf auf keinen Fall mit einem Hochdruckreiniger gereinigt werden.

Ersatzteile und Explosionszeichnungen

Im Internet finden Sie eine Ersatzteilliste und Explosionszeichnungen für Bona Edge und andere Maschinen in unserem Sortiment.

Die Adresse lautet: <http://spareparts.bona.com/>

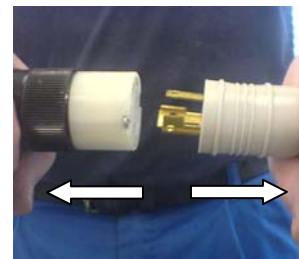
Wartungs- oder Reparaturarbeiten während der Garantiezeit dürfen nur nach Genehmigung durch einen Manager von Bona Division Sanding und nur durch einen Mitarbeiter von Bona AB oder geprüfte Mitarbeiter bei Bona AB Division Sanding durchgeführt werden.

Sonstige Reparaturen (nach der Garantiefrist) an mechanischen oder elektrischen Teilen der Maschine dürfen ausschließlich von Technikern durchgeführt werden, die von Bona AB, Division Sanding, geprüft und autorisiert sind und die Sicherheitsbestimmungen kennen.

WARTUNG UND REPARATUR

Alle Wartungsarbeiten müssen an der spannungslosen (vom Netz getrennten) Maschine ausgeführt werden!

Netzstecker ziehen. Kabel und Anschlüsse regelmäßig kontrollieren. Beschädigte Netzkabel (Stecker, Kabelanschlüsse) immer durch neue Kabel ersetzen.



Garantie

Für eigene Maschinen von Bona Division Sanding und Bona DCS mit Zubehör (Fertigungsdatum nach dem 01-01-2008) gilt eine 24-monatige Garantie (ab Rechnungsdatum) für Material- und Herstellungsfehler.

Bona Division Sanding garantiert die kostenlose Beseitigung von Material- und Herstellungsfehlern, sofern die Maschine frachtfrei mit Garantief formular und einer Beschreibung des Fehlers an uns eingeschendet wird.

Die Garantie gilt nur für Neukauf.

Wir übernehmen keinen weitergehenden Schadenersatz oder -ausgleich.

Transportschäden oder -kosten werden nicht ersetzt. Etwaige Transportschäden sind vom Empfänger beim jeweiligen Transportunternehmen geltend zu machen.

Die Garantie deckt keine Fehler ab, die durch normalen Verschleiß, falsche Ersatzteile, Nachlässigkeit, falsche Verwendung, nicht von Bona Division Sanding genehmigte Prozeduren oder Anschluss an die falsche Netzspannung entstanden sind.

Die Garantie gilt nicht für:

- Verbrauchsmaterial wie Räder, Elektrokabel, Schleifmittel, Lampen, Kohlenbürsten usw.
- Indirekte Schäden, Schäden und Fehler, die durch äußere Beschädigung, Unfälle, schlechte Wartung, Überlastung, Reparaturen ohne unser Wissen bzw. ohne unsere Genehmigung oder Schäden, die aus einem anderen Grund außerhalb unseres Einflussbereiches liegen.
- Einsatz von Teilen von anderen Herstellern, die außerhalb unseres Einflussbereiches liegen.
- Elektrische Komponenten mit Stromschwankungen, die über die in der Gebrauchsanleitung genannten Werte hinausgehen.
- Wenn die Maschine nicht wie vereinbart bezahlt wird

Im Garantiefall muss die Maschine oder das betreffende Teil zur Kontrolle und für eine mögliche Reparatur oder einen Ersatz an uns oder an einen unserer Fachhändler eingeschendet werden.

Wartungs- oder Reparaturarbeiten während der Garantiezeit dürfen nur nach Genehmigung durch einen Manager von Bona Division Sanding und nur durch einen Mitarbeiter von Bona AB oder geprüfte Mitarbeiter bei Bona AB Division Sanding durchgeführt werden.

Anwendungsbereich der Maschine:

Die Maschine ist für das Kantenschleifen von Holzböden, Parkettböden oder Korkböden konzipiert und kann sowohl für neue, unbehandelte Böden benutzt werden als auch für Böden, die bereits mit Lack oder Öl behandelt wurden.

Die Maschine dient zum Schleifen von Kanten und wird hauptsächlich als Ergänzung zu einer Band- oder Walzenschleifmaschine eingesetzt.

Die Maschine wurde in Bezug auf Ergonomie, Sicherheit und Effektivität nach den neuesten Erkenntnissen entwickelt und vor der Auslieferung im Werk sorgfältig kontrolliert und getestet.

**Arbeitsverfahren**

Die Maschine beim Schleifen an beiden Griffen halten und in kreisenden Bewegungen in Drehrichtung über die zu schleifende Oberfläche führen. Die Maschine muss an drei Punkten aufliegen: den Rädern und der Schleifscheibe. Das beste Ergebnis wird erzielt, wenn Sie die Maschine mit ihrem eigenen Gewicht arbeiten lassen. Bei Verwendung von feinem Schleifpapier darauf achten, dass aufgrund der hohen Reibung keine Brandspuren entstehen.

Außerdem muss das Schleifen auf den Typ, die Struktur und den Zustand des Bodens abgestimmt werden.

Montage und Austausch des Staubsacks

1.



2.

**Starten**

1. FI-Schalter nicht vergessen!

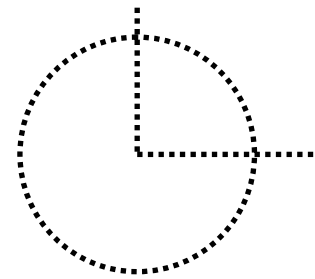


2. Startposition

Einstellung der Räder



Der Abstand zur Unterseite der Motorhalterung sollte links ca. 83 mm und rechts ca. 75 mm betragen (Standardarm).



OK

Für beste Ergebnisse wie oben aufstellen.

Hinweis! Ist die Scheibe flach, d. h. berührt sie vollflächig den Boden, wird die Last für den Motor zu hoch, und es entstehen kreisförmige Kratzspuren und die Maschine ist kaum mehr zu steuern.

Einstellung des Griffs



1. Die Griffe können in eine angenehme Arbeitsposition gewinkelt werden. Torx-Schlüssel T30 verwenden.

Staubaufnahme



1. Für optimale Staubaufnahme sollten ausschließlich die Originalstaubsäcke von Bona verwendet werden. Der Staubsack muss geleert werden, sobald er zu einem Drittel gefüllt ist.



2. Beim Entleeren des Staubsacks den Sack komplett mit Staubrohr entfernen, Reißverschluss öffnen und Inhalt ausleeren.

Austausch des Schleifmaterials

Anmerkung. Schleifmittel nur an der spannungslosen (vom Netz getrennten) Maschine wechseln!

Niemals die Maschine ohne Schleifscheibe starten.

		
<p>1. Kantenschleifmaschine vorsichtig auf die linke Seite legen. Schleifscheibe regelmäßig kontrollieren. Wenn die Schleifscheibe verschlissen ist oder wenn Lack- oder Farbreste an der Scheibe haften, verschlechtert sich die Schleifleistung und die Holzoberfläche kann sich verfärben.</p>	<p>2. Ausschließlich Schleifscheiben von Bona in der richtigen Größe und mit verstärkter Rückseite verwenden. Es darf nur spezielles Schleifpapier für Holzböden verwendet werden.</p>	<p>3. Kontrollieren, ob die Schleifscheibe zentriert ist.</p>

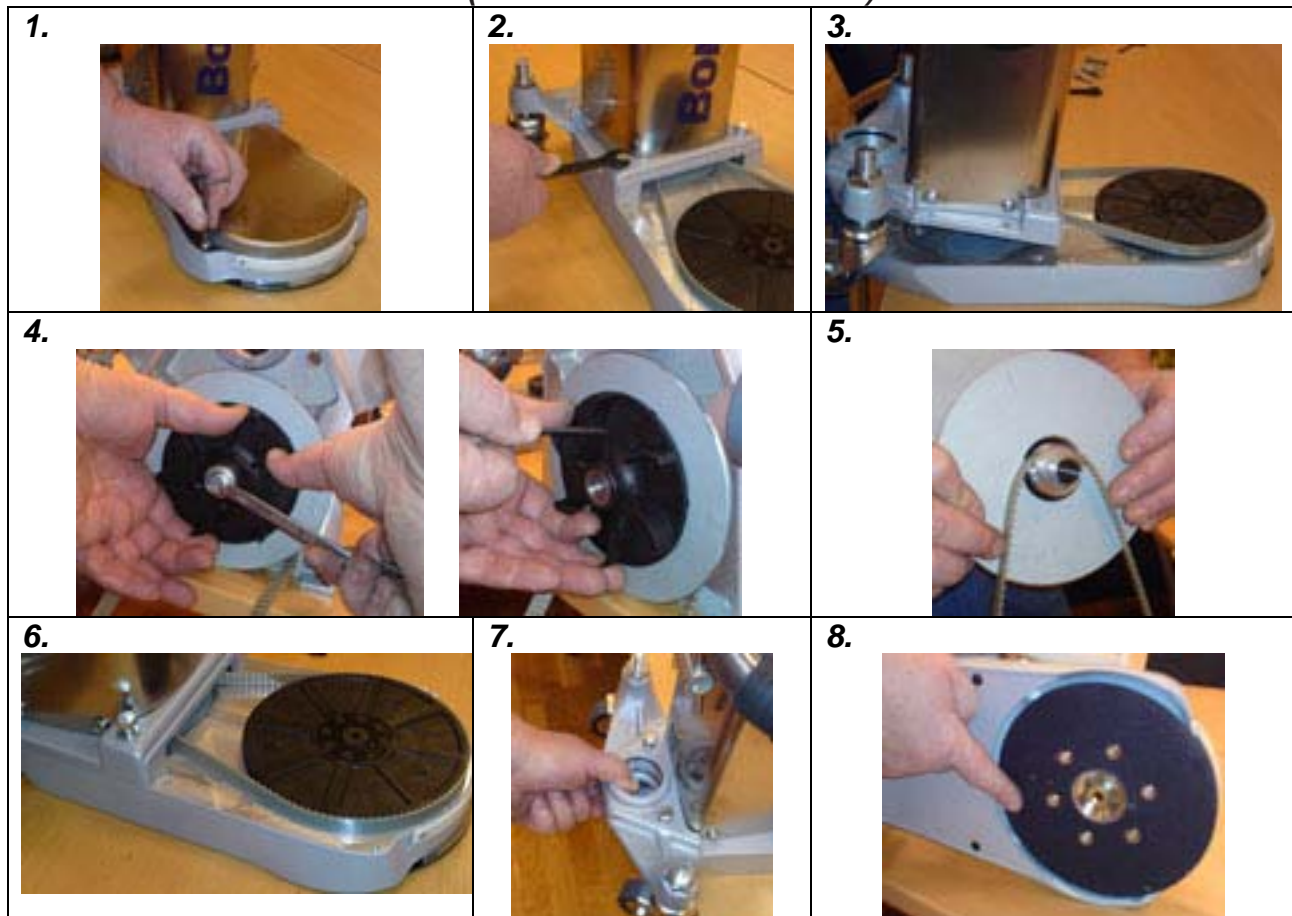
Austausch von Schleifscheiben mit Loch



Schleifscheibe mit Loch entfernen. Aufsteckschraubenschlüssel NV17 verwenden.





Austausch der Klettscheibe











		
<p>1. Abgeschliffene Klettscheibe mit einem Messer abschaben.</p>	<p>2. Stahlscheibe mit Alkohol o. ä. reinigen. Neue Klettscheibe auf die Stahlplatte kleben.</p>	<p>3. Kontrollieren, ob die Scheibe positioniert ist. Nicht zentrierte Scheiben führen zu Unwucht und Vibrationen.</p>

Austausch des Zahnriemens (220 mm und 330 mm Arm).

1. Die vier Schrauben in der Abdeckung entfernen.
2. Die vier Schrauben an der Motorhalterung entfernen.
3. Motorhalterung vom Schleifarm abheben.
4. Schraube und Scheibe entfernen, Befestigungsschraube lösen und dann das Gebläse mit der Platte entfernen.
5. Neuen Zahnriemen auf die kleine Riemenscheibe aufziehen. Riemenscheibe und Gebläse zusammen mit der Platte auf die Motorwelle setzen. Sicherstellen, dass die Platte nicht zwischen Motorhalterung und Schleifarm eingeklemmt wird.
6. Zahnriemen auf die große Riemenscheibe aufziehen.
7. Schrauben wieder einsetzen, aber noch nicht festdrehen. Zahnriemen spannen, indem Sie die Motorhalterung nach hinten (in Bezug auf den Arm) ziehen.
8. Durch Rotieren der Schleifscheibe sicherstellen, dass Gebläse und Riemen frei laufen. Schrauben festziehen. Riemenabdeckung wieder aufsetzen.

Austausch des Zahnriemens (130 mm Arm)

 <p>1. Die beiden Schrauben in der Abdeckung lösen.</p>	 <p>2. Die vier Schrauben an der Motorhalterung entfernen.</p>	 <p>3. Scheibenschraube entfernen.</p>
 <p>4. Riemenscheibe durch vorsichtiges Klopfen mit einem Körner lösen.</p>	 <p>5. Schleifarm entfernen</p>	
  <p>6. Schraube und Scheibe entfernen, ebenso die Befestigungsschraube, die das Gebläse und die Abdeckung auf der Motorwelle hält.</p>	 <p>7. Scheibe/Gebläse zusammen mit Keilriemen und Abdeckung entfernen.</p>	
 <p>8. Neuen Riemen zusammen mit Gebläse/Abdeckung einbauen.</p>	 <p>9. Sicherstellen, dass die Abdeckplatte richtig angebracht ist.</p>	

		
<p>10. Schraube und Scheibe sowie Sicherungsschraube festziehen</p>	<p>11. Riemenscheibe in die richtige Position bringen.</p>	
<p>12. Schleifarm wieder befestigen.</p>	 <p>13. Die vier Schrauben einsetzen. Anmerkung. Schrauben <u>nicht</u> festziehen!</p>	 <p>14. Schraubenzieher in das Loch stecken und nach vorne drücken, um den Riemen zu spannen.</p>
 <p>15. Die vier Schrauben festziehen, und dabei den Schleifarm in seiner Position halten.</p>	   <p>16. Klettscheibe wieder anbringen, ebenso Schraube und Mutter der Klettscheibe. Anmerkung. Schraube sehr fest anziehen!! Riemenabdeckung wieder aufsetzen.</p>	

Umbau des Schleifarms.

Die Vorgehensweise ist analog zum Austausch des Zahnriemens.

Austausch der Bürsten



1. Kohlenbürsten regelmäßig kontrollieren. Bei höherer Belastung verschleifen die Bürsten schneller, und sollten nach ca. 100 Stunden Normalbetrieb paarweise ausgetauscht werden. Bürstenabdeckung öffnen, z. B. mit einer Münze.



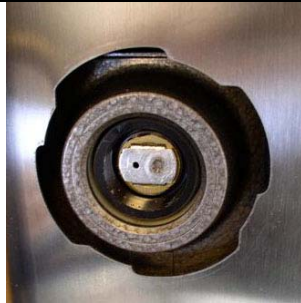
2. Bürstenabdeckung entfernen.



3.



4. Bürste austauschen und Abdeckungen wieder aufsetzen.

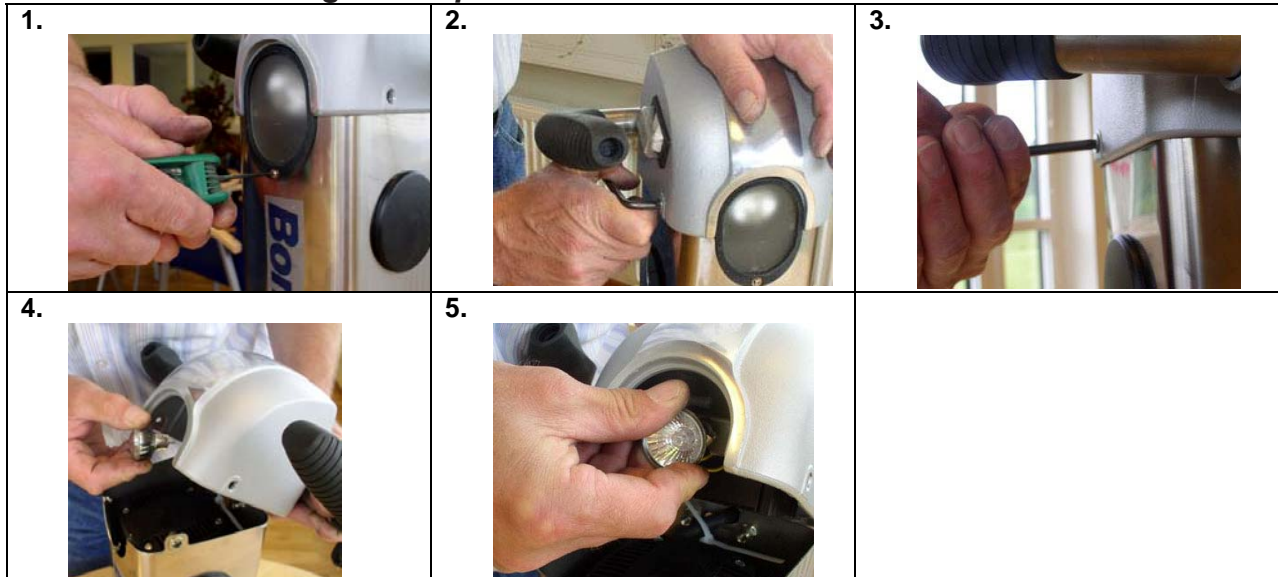


5. Die Bürsten stoppen automatisch, d. h. sie können nicht bis über die Markierung hinaus abgenutzt werden.

Stundenzähler



Austausch der Halogen-Lampe.



Austausch der Räder

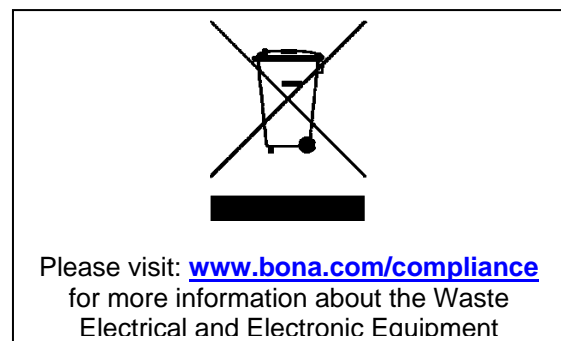


Fehlersuche		
Problem	Ursache/Fehler	Maßnahme
Die Maschine startet nicht.	Keine Spannung. Kabel defekt. Scheibe lässt sich nicht drehen.	<i>An einer anderen Steckdose anstecken. Kabel austauschen. Schleifscheibe drehen, eventuelle Blockierungen lösen. Kontrollieren, ob das Gebläse ruhig läuft.</i>
Die Schleifscheibe dreht sich nicht.	Zahnriemen ist defekt/abgenutzt.	<i>Zahnriemen wechseln und ggf. Riemenscheibe wechseln.</i>
Die Maschine taumelt.	Kohlenbürsten verschlissen. Kohlenhalterungen defekt. Kohlenbürsten blockieren.	<i>Kohlenbürsten austauschen. Kohlenbürsten austauschen. Kohlenbürstenkanal reinigen oder Kohlenhalterungen austauschen.</i>
Die Maschine vibriert ungewöhnlich stark.	Schleifscheibe nicht zentriert. Gebläse beschädigt.	<i>Schleifscheibe zentrieren. Gebläse austauschen</i>
Ungleichmäßiges Schleifergebnis.	Räder schlecht eingestellt. Ungleichmäßig abgenutzte Räder. Räder blockieren. Schleifscheibe locker. Schleifscheibe blockiert. Die Stahlscheibe taumelt.	<i>Räder einstellen. Räder austauschen. Räder reinigen oder austauschen. Scheibe befestigen oder einstellen Klettscheibe austauschen oder Schraube austauschen Stahlplatte austauschen.</i>
Lampe funktioniert nicht.	Lampe defekt.	<i>Lampe austauschen.</i>



Hersteller:
Bona®
Division Sanding

Vallgatan 45, SE-716 31 Fjugesta, Schweden
Tel.: +46 (0)40 38 73 90 Fax: +46 (0)585 204



	Bona AB, Division Sanding Vallgatan 45, SE-716 31 Fjugesta, Schweden Tel.: +46 (0)40 38 73 90 Fax: +46 (0)585 204 Bona AB Box 21074, SE-200 21 Malmö, Schweden Tel.: +46 (0)40 38 55 00 www.bona.com
---	--

EU-Konformitätserklärung

nach Richtlinie 2006/42/EC, Anhang 2A

Wir garantieren hiermit, dass BonaEdge mit der Artikelnummer:

- AM0003135 | AM0003196 | AMO230009.3 | AMO230010.3 | AMO230018.3 ab Seriennummer 1001AMO230001

die Anforderungen folgender EU-Richtlinien erfüllt:

- 2006/42/EC über Maschinen.
- 2006/95/EEC für elektrische Geräte, die innerhalb bestimmter Spannungsbereiche verwendet werden.
- 2004/108/EEC für elektromagnetische Verträglichkeit, inklusive Änderungen.

Folgende Normen wurden bei der Konstruktion dieser Maschinen zugrunde gelegt:

SS-ISO 2768-1	Allgemeine Toleranzen für lineare Messungen und Winkelmessungen ohne direkte Toleranzangaben.
SS-ISO 1940-1	Auswuchtanforderungen für Rotoren instabilem Zustand - Bestimmung und Überprüfung der Auswucht toleranzen
SS-EN ISO 13920	Schweißen - Allgemeine Toleranzen für Schweißkonstruktionen - Abmessungen für Längen und Winkel – Form und Position
SS-EN ISO 14121-1	Maschinensicherheit – Prinzipien für Risikobeurteilung
SS-EN ISO 12100 -1,-2	Sicherheit von Maschinen – Allgemeine Begriffe, grundlegende Bauweisen
SS-EN ISO 13857	Maschinensicherheit – Sicherheitsabstände zur Verhinderung von Gefahrenzonen für obere und untere Gliedmaßen
SS-ISO 60204-1	Sicherheit von Maschinen – Elektrische Ausrüstung von Maschinen – Teil 1: Allgemeine Anforderungen
SS EN 55014 -1, -2	Elektrische Haushaltsgeräte, Elektrogeräte und ähnliche Produkte - Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV), Teil 1: Emission Teil 2: Immunität
SS-EN 61000-3-2	- Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV), Teil 3-2: Grenzen - Grenzen für durch Apparate verursachte harmonische Oberschwingungen mit Sättigungsströmen von max. 16 A pro Phase
SS-EN 61000-6-2	- Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV), Teil 6-2: Allgemeine Anforderungen - Immunität von Anlagen und Maschinen in industriellen Umgebungen
SS-EN ISO 8062 -1,-3	Geometrische Produktspezifikationen (GPS) - Abmessungstoleranzen und geometrische Toleranzen für Gießen – Teil 1: Glossar - Teil 3: Geometrische Toleranzen und Herstellen von Gussformen

SMP, das Swedish Machinery Institute
Fyrisborgsgatan 3
SE-754 50 Uppsala
Schweden

hat eine freiwillige Typenzulassung ausgeführt
Zertifikat-Nr.: SEC/09/2147

Fjugesta, 2010-08-16
Lasse Waineby
F&E-Manager
Telefon-Nr.: +46 40 387 392

Unterschrift:



.....
(der Unterzeichnende ist zur Erstellung von technischen Dokumentationen berechtigt)